

Bistum Essen

Sonntag, 20. Dezember 2009

Sperrfrist: Sonntag, 20. Dezember 2009, 15:00 Uhr
Es gilt das gesprochene Wort.

**Dankeswort
am Ende des Pontifikalamts zur Einführung
als 4. Bischof von Essen**

Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck, Bischof von Essen

Am Ende dieses feierlichen Pontifikalamts gilt es, ein Wort des Dankes zu sagen. Dieser Dank gibt meiner Bewegtheit und gleichzeitig meinem Bewusstsein Ausdruck, dass ich als neuer Bischof von Essen in einer langen Spur des Glaubens gehen darf:

- Mein erster Dank gilt unserem Heiligen Vater, Papst Benedikt XVI., der mich zum Bischof von Essen ernannt hat. Er hat mich bereits am 10. Oktober 1989 als Joseph Kardinal Ratzinger zum Priester geweiht und am 18. Juli 2007 zum Titularbischof von Matara di Numidia und Weihbischof im Bistum Münster ernannt. Mein bischöfliches Amt als Bischof von Essen nehme ich in großer Selbstverständlichkeit in Gemeinschaft mit und unter unserem Papst und in Gemeinschaft mit dem Bischofskollegium wahr.
- Gleichzeitig möchte ich den Dank wiederholen, den ich bereits bei meiner Ernennung ausgesprochen habe und mich an das Hohe Domkapitel von Essen wenden. Ich danke Ihnen, Herr Dompropst, und Ihnen liebe Mitbrüder im Domkapitel, für Ihr großes Vertrauen, das Sie mir mit meiner Wahl zu Ihrem neuen Diözesanbischof zum Ausdruck gebracht haben. Ich freue mich zusammen mit Ihnen, wie aber auch mit allen Mitbrüdern und allen Schwestern und Brüdern im Bistum, auf einen guten und gesegneten gemeinsamen Weg.
- Einen besonderen Dank richte ich an Herrn Weihbischof Franz Vorrath, der als Diözesanadministrator das Bistum Essen seit dem Wechsel meines Vorgängers auf den Bischofsstuhl von Münster mit Umsicht, Tatkraft und großer Verlässlichkeit geleitet hat. Lieber Weihbischof Franz, vergelte Dir Gott, was Du Gutes für das Bistum getan hast. Ich bin mir sicher, dass viele Dir mit mir von Herzen dafür danken.
- Von hier her führt mich mein Dank zu meinen Vorgängern auf dem Bischofsstuhl von Essen, zu Herrn Bischof Dr. Hubert Luthe, über dessen Gegenwart schon bei meiner Ernennung am 28. Oktober ich mich sehr gefreut habe, wie auch zu Herrn Bischof Dr. Felix Genn, dessen inneres Anliegen es in allem gewesen ist, das Leben zu verkünden, das von Gott kommt und Jesus Christus heißt. Dir, Bischof Felix, von Herzen „Pax et Bonum“ für Deinen weiteren Weg als Bischof meines Heimatbistums Münster.

Presseinformation

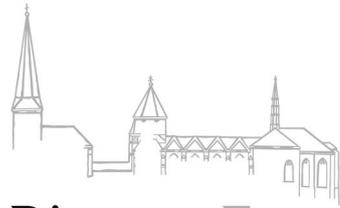
Bischöfliche Pressestelle

Redaktion:
Ulrich Lota (verantwortl.)
Dorothee Renzel-Walter
Philippe Patra
Winfried Dollhausen
Marlis Middelhoff
Nicole Cronauge (Foto)

Anschrift:
Zwölfling 16 | 45127 Essen
Postfach 10 04 64
45004 Essen

Telefon 0201.2204-266/267
Telefax 0201.2204-507

presse@bistum-essen.de
www.bistum-essen.de



Bistum Essen

Sonntag, 20. Dezember 2009 / 2

- Damit kann ich zugleich den Bogen in meine Heimat schlagen und stellvertretend für die vielen, die meinen Weg bis zum heutigen Tag im Bistum Münster geprägt haben, Herrn Bischof em. Dr. Reinhard Lettmann nennen, der über 28 Jahre Bischof von Münster war und mir die Bischofsweihe erteilt hat. Lieber Bischof Reinhard, Dein Bischofswort ist ein adventliches Wort und erinnert daran, dem kommenden Christus entgegen zu gehen. Danke für alle Weggemeinschaft, die wir auf neue Weise weiter fortsetzen werden.
- Es gibt keinen Menschen ohne Herkunft, die sich nicht wesentlich durch Familie und Freundschaften, durch Bildung und alltägliche Herausforderungen bestimmte. Meinen Dank für alle Begleitung, für alle Herausforderung, für alle Liebe und Zuneigung fasse ich zusammen - und darin mögen sich alle genannt wissen - in meinem Dank an meine Eltern, die heute unter uns sind, und an meine Schwester mit Familie.
- Ich danke allen, die mir in diesen Tagen und Wochen ein so herzliches Willkommen im Bistum Essen bereiten. Für unser Bistum Essen nenne ich stellvertretend die Herren Weihbischöfe Franz Vorrath und Ludger Schepers und Herrn Weihbischof em. Franz Grave. Zugleich nutze ich die Gelegenheit bekannt zu geben, dass ich Herrn Weihbischof Franz Vorrath als Bischofsvikar für die Caritas bestätigt und Herrn Weihbischof Ludger Schepers zum Bischofsvikar für Weltkirche und Mission, für Geistliche Gemeinschaften und Bewegungen und Ordensgemeinschaften ernannt habe. Ebenso möchte ich Herrn Prälat Dr. Hans-Werner Thönnies nennen, den ich hiermit zu meinem neuen Generalvikar ernenne und bestimme. Dieser Dank an ihn ist Herausforderung und Bitte zugleich um Gottes Segen für einen guten, unserer Verantwortung entsprechend zu gestaltenden und frohen Weg in und mit der Kirche von Essen.
- Die Verbundenheit mit dem Bischofskollegium zeigt sich eindrücklich durch die Anwesenheit vieler Bischöfe. Stellvertretend für alle danke ich dem Vorsitzenden unserer Deutschen Bischofskonferenz, dem Erzbischof von Freiburg, Dr. Robert Zollitsch, für sein Wort an uns wie für sein Zeichen der Gemeinschaft des Glaubens mit dem Bistum Essen und mir als dem neuen Bischof.
- Schließlich danke ich Herrn Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers für sein Kommen und sein Grußwort. Ich versichere Sie und alle, die Verantwortung in unserem Land tragen, das mir Mögliche und Notwendige für das Gemeinwohl zu tun.

Nun möge Gottes Segen Sie und uns alle bei unseren Begegnungen begleiten. Allen ein herzliches „Glück auf!“.

Gelobt sei Jesus Christus.

Presseinformation

Bischöfliche Pressestelle

Redaktion:
Ulrich Lota (verantwortl.)
Dorothee Renzel-Walter
Philippe Patra
Winfried Dollhausen
Marlis Middelhoff
Nicole Cronauge (Foto)

Anschrift:
Zwölfling 16 | 45127 Essen
Postfach 10 04 64
45004 Essen

Telefon 0201.2204-266/267
Telefax 0201.2204-507

presse@bistum-essen.de
www.bistum-essen.de